

# In des Krieges Not und Grauen

T.: von "A. Nikola" (wahrscheinlich Andreas Wolfgang Nikola (1874-1948),  
Verfasser des Gedichtbandes „In ernster Zeit“, Würzburg 1919)

M.: von Lorenz Cassimir (\*30. Juli 1878 in Strüth, † 26. Juli 1926 in Würzburg)



In des Krie-ges Not und Grau-en wur-den wir dir an-ver-traut,



Jung-frau dort in Him-mels-au-en, ho-he, heil'-ge Got-tes-braut!



Schutz-frau Bay-erns, hilfs-be-reit, ret-te uns aus schwe-rer Zeit!



Hilf! Ma-ri - a, hilf! — Ma - ri - a, hilf!

2. Sieh uns hier zu deinen Füßen! Wir geloben dir aufs Neu',  
unter Singen, unter Grüßen tief im Herzen ew'ge Treu'.  
Schutzfrau Bayerns, hilfsbereit, rette uns aus schwerer Zeit!  
Hilf! Maria, hilf! Maria, hilf!
3. Deine Mutterhände breite über uns're Flur und Au,  
führ zum Sieg in jedem Streite unser Banner weiß und blau!  
Schutzfrau Bayerns, hilfsbereit, rette uns aus schwerer Zeit!  
Hilf! Maria, hilf! Maria, hilf!
4. Hilf uns, daß den Weg wir wallen nach dem ew'gen Heimatland!  
Wenn wir wanken, wenn wir fallen, reich uns deine Mutterhand!  
Schutzfrau Bayerns, hilfsbereit, rette uns aus schwerer Zeit!  
Hilf! Maria, hilf! Maria, hilf!
5. Schütze alle deine Teuern! Schirm' den König und sein Haus!  
Über's Land und Volk der Bayern gieße deinen Segen aus!  
Schutzfrau Bayerns, hilfsbereit, rette uns aus schwerer Zeit!  
Hilf! Maria, hilf! Maria, hilf!